



Unser Statement für
Diversität und gegen
Extremismus, Rassismus
und Ausgrenzung
2024







Unser Statement für Diversität und gegen Extremismus, Rassismus und Ausgrenzung

MaibornWolff basiert auf den Grundwerten Menschenwürde, Toleranz, Freiheit, Selbstverantwortung und Respekt vor Anderen. Wir beschäftigen Menschen aus 44 Nationalitäten und verschiedenen Kulturkreise, an Standorten in Deutschland, Spanien, Tunesien und Rwanda. Diese Offenheit für vielfältige Einflüsse bereichert unsere Perspektiven und unsere Unternehmenskultur.

Aus dieser Grundüberzeugung stehen wir aktiv für Vielfalt ein und stellen uns klar gegen jede Form von Extremismus, Ausgrenzung und Diskriminierung.

- Wir betrachten den Wert eines jeden Menschen als absolut und nicht verhandelbar – unabhängig von äußeren Merkmalen oder der Herkunft und auch davon, was ein Mensch im Wirtschaftsleben leistet.
- Wir vertreten offensiv eine Haltung, die Unterschiedlichkeit positiv bewertet und kulturelle, religiöse, sprachliche oder ethnische Vielfalt aktiv fördert.
- Wir bekennen uns ausdrücklich zu Vielfalt in den unterschiedlichsten Dimensionen und betrachten sie als unabdingbar für unser Unternehmen, für eine langfristig intakte, funktionierende Gesellschaft und eine erfolgreiche Volkswirtschaft.
- Wir lehnen daher jegliche Äußerungen entschieden ab, die extremistische Gedanken auch nur im Ansatz formulieren.
- Wie werden diesen keinerlei Raum und Plattform bieten.
- Wir schützen und verteidigen Mitarbeitende, die Anfeindungen oder gar Angriffen von Menschen mit extremistischen Motiven ausgesetzt sind, durch alle uns zur Verfügung stehenden Mittel.
- Wir lehnen die Zusammenarbeit mit Menschen ab, die extremistische Positionen offen oder verdeckt vertreten.
- Dies gilt für Mitarbeitende ebenso wie für Kunden oder Dienstleister.
- Wir setzen angesichts zunehmender gesellschaftlicher Spaltung auf eine Kultur des ausgewogenen und respektvollen Diskurses, die rationale Debatten fördert und es Allen ermöglicht, sich frei, angemessen und respektvoll gegenüber Anderen und deren Meinungen auszudrücken.
- Wir erachten Kritik und Protest Einzelner an aktuellen Verhältnissen oder politischen Entscheidungen für legitim und für den Kern der Demokratie, sofern sie aufrichtig, respektvoll und begründet geäußert werden. Diese Neutralität findet dort ihre Grenze, wo unsere Grundwerte in Frage gestellt oder aktiv missachtet werden.
- Wir ermutigen alle Mitarbeitenden und unser breites Netzwerk, sich aktiv an Wahlen zu beteiligen und sich dabei eindeutig und unmissverständlich für die elementaren Prinzipien der Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit auszusprechen.



MAIBORNWOLFF